

Auftragsbekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Liefer- / Dienstleistungsauftrag

1. Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

a) Hauptauftraggeber (zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle)

Name:	Landkreis Altenburger Land
Straße, Hausnummer:	Lindenaustraße 9
Postleitzahl (PLZ):	04600
Ort:	Altenburg
Telefon:	+49 3447 586963
E-Mail:	vergabestelle@altenburgerland.de
Internet-Adresse:	http://www.altenburgerland.de

b) Zuschlag erteilende Stelle

Wie Hauptauftraggeber siehe a)

2. Angaben zum Verfahren

a) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

b) Vertragsart

Liefer- / Dienstleistungsauftrag

c) Geschäftszeichen

OIT-L 084-2025-1

3. Angaben zu Angeboten

a) Form der Angebote

- elektronisch
- ohne elektronische Signatur (Textform)

b) Fristen

Ablauf der Angebotsfrist

06.11.2025 - 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

28.11.2025

c) Sprache

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

4. Angaben zu Vergabeunterlagen

a) Vertraulichkeit

Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter
<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=812270>

b) Zugriff auf die Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt

c) Zuständige Stelle

Hauptauftraggeber siehe 1.a)

d) Anforderungsfrist

06.11.2025 - 10:00 Uhr

5. Angaben zur Leistung

a) Art und Umfang der Leistung

Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg

Los 1 - Lieferung Extreme Netzwerk Switche

-

8 Stück Extreme Ethernet Switche vom Typ 5320-48P-8XE

-

weitere Lose - siehe separate Auftragsbekanntmachung

c) Ort der Leistungserbringung

Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, ..., NUTS-Code:
Altenburger Land (DEG0M), Thüringen

6. Angaben zu Losen

a) Anzahl, Größe und Art der Lose

Anzahl der Lose: 4

Größe und Art: siehe 5.a)

Aus verfahrenstechnischen Gründen wird jedes Los in einer separaten
Auftragsbekanntmachung veröffentlicht.

7. Zulassung von Nebenangeboten

Nein

8. Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Anlieferung nach Auftragsvergabe

Ende der Ausführung: 50. KW 2025

9. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

keine

10. Wesentliche Zahlungsbedingungen

Abschlags- und Schlusszahlungen im Rahmen der Vergabe- und Vertragsordnung für
Leistungen Teil B (VOL/B)

11. Unterlagen und Anforderungen zur Beurteilung der Eignung des Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen

MIT DEM ANGEBOT SIND VORZULEGEN:

Eigenerklärungen/Angaben

zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen/ dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit in Frage stellen,

zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung,

zu Insolvenzverfahren und Liquidation,

zur Eintragung in das Berufs-/ Handelsregister des Sitzes oder Wohnortes,

zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit,

zur Berufs-/ Betriebshaftpflichtversicherung,

zu Leistungen der letzten drei Jahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,

zu Beschäftigten

(siehe Vergabeunterlagen - Formblatt 124 LD Eigenerklärung zur Eignung)

ODER

Angaben zur PQ-Zertifizierung im Angebotsschreiben

-

Bei vorgesehenem Einsatz von Unterauftragnehmern sind auf gesondertes Verlangen die genannten Eigenerklärungen/Angaben bzw. Nachweise auch für diese vorzulegen.

-

Fremdsprachigen Bescheinigungen und Erklärungen ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

12. Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

13. Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft nach Zuschlagserteilung annehmen muss

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

14. Sonstige Angaben

Bei diesem Vergabeverfahren findet das Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) Anwendung.

-

Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 S. 1:

Der Bieter erklärt im Angebotsschreiben, dass ihm die Bestimmungen des Thüringer Vergabegesetzes bekannt sind und

er die daraus resultierenden Anforderungen und Verpflichtungen einhalten wird.

Wird keine Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Eine Verpflichtungserklärung nach Thüringer Vergabegesetz §§ 6, 7, 12 und 13 ist im Angebotsschreiben ebenfalls vorzulegen.

-

Es wird auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 14 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 14 Abs. 5 ThürVgG hingewiesen.

-

NACHPRÜFUNGSSTELLE:

Vergabekammer beim

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar